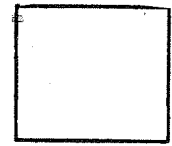


**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



**LAND
BRANDENBURG**



Statistische Berichte

F II 11 - j / 92

**Wohngeld
im Land Brandenburg**

1992

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Baugewerbe, Bautätigkeit, Wohnungswesen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405

Fax: (0331) 39 418

BTX: *47474#

Erschienen im Januar 1994

Preis: 3,50 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	5
1. Empfänger von Wohngeld am 31.12.1992	6
2. Empfänger von pauschalitem Wohngeld am 31.12.1992	6
3. Empfänger von spitz berechnetem Wohngeld am 31.12.1992	7
4. Empfänger von spitz berechnetem Wohngeld am 31.12.1992 nach der Art des Zuschusses, Haushaltsgröße, Ausstattung und Größe der Wohnung	8
5. Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung der Empfänger von spitz berechnetem Wohngeld am 31.12.1992 nach der Art des Zuschusses, Haushaltsgröße, Ausstattung und Größe der Wohnung	10
6. Empfänger von Wohngeld insgesamt am 31.12.1992 nach Verwaltungsbezirken	12
7. Empfänger von pauschalitem Wohngeld am 31.12.1992 nach der Höhe des monatlichen Wohngeldes für den Wohnraum und die laufenden Heizkosten nach Verwaltungsbezirken	13

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Wohngeld wird nach den Bestimmungen des Wohngeldgesetzes (WoGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juli 1991 (BGBl. I S. 1433), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 29. Oktober 1992 (BGBl. I S. 1814, 1820) und in den neuen Bundesländern zusätzlich nach dem Wohngeldsondergesetz (WoGSoG) vom 20. Juni 1991 (BGBl. I S. 1250), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 1992 (BGBl. I, S. 1380), gewährt.

Begriffe der Methodik

Das Wohngeld ist ein staatlicher Zuschuß zu den Aufwendungen für Wohnraum und Heizung. Es soll einkommensschwächeren Bevölkerungsschichten ein angemessenes, familiengerechtes Wohnen ermöglichen. Wohngeld ist eine direkte Hilfe für Wohnungsinhaber.

Wohngeld gibt es in zwei Arten, das spitz berechnete (Tabellen - Wohngeld), das nur auf Antrag bewilligt werden kann sowie das pauschalierte Wohngeld, das ohne besonderen Antrag Empfängern von Sozialhilfe oder Kriegsopferfürsorge gewährt wird.

Spitz berechnetes Wohngeld

Das spitz berechnete Wohngeld können

- Mieter von Wohnungen bzw. eines einzelnen Zimmers als Mietzuschuß und
- Eigentümer eines Eigenheimes bzw. einer Eigentumswohnung als Lastenzuschuß für den selbstgenutzten Wohnraum beantragen.

Die Bewilligung erfolgt durch die Wohngeldstellen. Die Höhe des spitzen Wohngeldes richtet sich nach dem Familieneinkommen, der Zahl der zum Haushalt rechnenden Familienmitglieder und den Wohnkosten. Die nach dem Wohngeldsondergesetz berücksichtigungsfähigen Wohnkosten setzen sich zusammen aus der Miete bzw. Belastung und einem Zuschlag für Heiz- und Warmwasserkosten. Die statistische Erfassung der Entscheidungen über die Gewährung von spitzem Wohngeld wird jährlich für den Monat Dezember als Totalerhebung durchgeführt. Dabei sind alle Wohngeldempfänger zu erfassen, die im Monat Dezember Leistungen nach dem Wohngeldsondergesetz beziehen.

Pauschaliertes Wohngeld

Sofern Empfänger von laufenden Leistungen der Sozialhilfe oder Kriegsopferfürsorge Mieter von Wohnraum sind, wird ihnen mit der Bewilligung des Antrages auf Sozialhilfe bzw. Kriegsopferfürsorge pauschaliertes Wohngeld gewährt. Die Bewilligung erfolgt durch die Sozialämter bzw. durch die Kriegsopferfürsorgestellen. Die Höhe des pauschalierten Wohngeldes wird bestimmt durch die anerkannten laufenden Aufwendungen für den Wohnraum. Die Zahlung erfolgt auf der Grundlage eines Pauschalsatzes auf die anerkannten Mietkosten. Seit dem 01.10.1991 werden für die Gewährung des pauschalierten Wohngeldes Heizkosten berücksichtigt. Dabei wird unterschieden zwischen laufenden monatlichen Aufwendungen und einmaligen Aufwendungen.

Die Erfassung der pauschaliert bewilligten Wohngeldfälle wird monatlich für den jeweils abgelaufenen Monat als Totalerhebung durchgeführt.

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

1. Empfänger von Wohngeld insgesamt am 31.12.1992

Haushaltsgröße	Wohngeldempfänger		Davon Empfänger von			
			spitz berechnetem Wohngeld		pauschaliertem Wohngeld	
	insgesamt	%	insgesamt	%	insgesamt	%
Haushalte						
von Alleinstehenden	166 335	48,3	164 090	48,5	2 245	35,6
mit 2 Familienmitgliedern	74 480	21,6	72 879	21,5	1 601	25,4
mit 3 Familienmitgliedern	37 029	10,7	35 815	10,6	1 214	19,2
mit 4 Familienmitgliedern	49 060	14,2	48 374	14,3	686	10,9
mit 5 Familienmitgliedern	13 454	3,9	13 109	3,9	345	5,5
mit 6 und mehr Familienmitgliedern	4 344	1,3	4 125	1,2	219	3,4
Insgesamt	344 702	100	338 392	100	6 310	100

2. Empfänger von pauschaliertem Wohngeld am 31.12.1992

Haushaltsgröße	Durchschnittlich monatliche/r				Durchschnittliche Wohnfläche
	tatsächliche Miete vor der Wohngeldgewährung ¹⁾	Wohngeldanspruch für Unterkunft ¹⁾	laufende Aufwendungen für Heizung ²⁾	Wohngeldanspruch für laufende Heizkosten ²⁾	
	DM				m ²
Haushalte					
von Alleinstehenden	123	73	81	39	40
mit 2 Familienmitgliedern	165	97	105	51	51
mit 3 Familienmitgliedern	193	115	126	61	60
mit 4 Familienmitgliedern	216	129	135	66	60
mit 5 Familienmitgliedern	236	141	149	73	77
mit 6 und mehr Familienmitgliedern	279	165	179	88	89
Insgesamt	169	100	111	54	53

1) bezogen auf alle Empfänger von pauschaliertem Wohngeld

2) bezogen auf die Empfänger, die auch laufend Heizkosten ersetzt bekommen

3. Empfänger von spitz berechnetem Wohngeld am 31.12.1992

Haushaltsgröße	Empfänger insgesamt	Durchschnittlich monatliche /s/r					Durchschnittliche Wohnfläche
		Miete/Be- lastung vor Wohngeld- gewährung	Zuschlag für Heiz- und Warmwasser- kosten	berück- sichtigungs- fähige Wohnkosten	Wohngeld	Wohnkosten nach Wohngeld- gewährung	
	Anzahl	DM					m²

Empfänger von Wohngeld insgesamt

Haushalte							
von Alleinstehenden	164 090	175	87	263	111	152	52
mit 2 Familienmit- gliedern	72 879	222	130	352	105	248	74
mit 3 Familienmit- gliedern	35 815	263	144	408	132	275	78
mit 4 Familienmit- gliedern	48 374	312	166	478	149	328	89
mit 5 Familienmit- gliedern	13 109	337	179	516	187	329	98
mit 6 und mehr Fa- milienmitgliedern	4 125	359	188	547	284	263	107
Insgesamt	338 392	223	119	341	122	219	67

Empfänger von Mietzuschuß

Haushalte							
von Alleinstehenden	141 090	171	81	252	106	145	46
mit 2 Familienmit- gliedern	50 773	205	113	318	99	219	61
mit 3 Familienmit- gliedern	26 834	225	127	352	121	230	66
mit 4 Familienmit- gliedern	31 709	247	143	390	123	266	73
mit 5 Familienmit- gliedern	8 518	276	158	435	156	278	83
mit 6 und mehr Fa- milienmitgliedern	2 792	307	170	477	254	222	94
Zusammen	261 716	197	103	300	112	188	56

Empfänger von Lastenzuschuß

Haushalte							
von Alleinstehenden	23 000	202	127	329	138	191	86
mit 2 Familienmit- gliedern	22 106	261	170	430	117	314	103
mit 3 Familienmit- gliedern	8 981	378	196	575	166	409	114
mit 4 Familienmit- gliedern	16 665	436	210	646	200	446	120
mit 5 Familienmit- gliedern	4 591	449	218	667	243	424	126
mit 6 und mehr Fa- milienmitgliedern	1 333	469	226	695	347	348	134
Zusammen	76 676	310	173	483	158	324	105

4. Empfänger von spitz berechnetem Wohngeld am 31.12.1992 nach der Art

Lfd. Nr.	Haushaltsgröße	Insgesamt	Ausstattung der Wohnung	
			mit	ohne
			Sammelheizung	
				Empfänger
1	Haushalte von Alleinstehenden	164 090	96 682	67 408
2	mit 2 Familienmitgliedern	72 879	49 256	23 623
3	mit 3 Familienmitgliedern	35 815	26 386	9 429
4	mit 4 Familienmitgliedern	48 374	38 700	9 674
5	mit 5 Familienmitgliedern	13 109	10 034	3 075
6	mit 6 und mehr Familien- mitgliedern	4 125	2 884	1 241
7	Insgesamt	338 392	223 942	114 450
				Empfänger
8	Haushalte von Alleinstehenden	141 090	85 003	56 087
9	mit 2 Familienmitgliedern	50 773	33 121	17 652
10	mit 3 Familienmitgliedern	26 834	18 921	7 913
11	mit 4 Familienmitgliedern	31 709	23 817	7 892
12	mit 5 Familienmitgliedern	8 518	6 112	2 406
13	mit 6 und mehr Familien- mitgliedern	2 792	1 832	960
14	Zusammen	261 716	168 806	92 910
				Empfänger
15	Haushalte von Alleinstehenden	23 000	11 679	11 321
16	mit 2 Familienmitgliedern	22 106	16 135	5 971
17	mit 3 Familienmitgliedern	8 981	7 465	1 516
18	mit 4 Familienmitgliedern	16 665	14 883	1 782
19	mit 5 Familienmitgliedern	4 591	3 922	669
20	mit 6 und mehr Familien- mitgliedern	1 333	1 052	281
21	Zusammen	76 676	55 136	21 540

des Zuschusses, Haushaltsgröße, Ausstattung und Größe der Wohnung

Genutzte Wohnfläche von ... bis unter ... m²						Lfd. Nr.
unter 40	40 - 60	60 - 80	80 - 100	100 - 120	120 und mehr	
Insgesamt						
48 074	73 245	25 711	9 769	4 269	3 022	1
2 524	25 989	20 566	10 915	6 984	5 901	2
615	10 547	12 655	4 613	3 456	3 929	3
132	7 307	17 454	8 025	6 752	8 704	4
23	492	4 428	2 841	2 237	3 088	5
2	76	960	979	840	1 268	6
51 370	117 656	81 774	37 142	24 538	25 912	7
von Mietzuschuß						
47 740	70 077	18 708	3 442	797	326	8
2 494	25 435	17 076	4 007	1 247	514	9
602	10 409	11 906	2 569	928	420	10
127	7 225	16 684	4 886	1 861	926	11
22	476	4 282	2 136	1 004	598	12
2	72	902	815	550	451	13
50 987	113 694	69 558	17 855	6 387	3 235	14
von Lastenzuschuß						
334	3 168	7 003	6 327	3 472	2 696	15
30	554	3 490	6 908	5 737	5 387	16
13	138	749	2 044	2 528	3 509	17
5	82	770	3 139	4 891	7 778	18
1	16	146	705	1 233	2 490	19
-	4	58	164	290	817	20
383	3 962	12 216	19 287	18 151	22 677	21

**5. Durchschnittliche monatliche Miete / Belastung
nach der Art des Zuschusses, Haushalts**

Lfd. Nr.	Ausstattung der Wohnung Haushaltsgröße	Insgesamt	Genutzte Wohnfläche	
			unter 40	40 - 60
				Mietzuschuß
				Durchschnittliche monatliche
1	Mit Sammelheizung	3,84	6,31	3,64
2	Ohne Sammelheizung	2,98	3,16	3,04
3	Insgesamt	3,53	5,45	3,42
4	Haushalte von Alleinstehenden	3,72	5,59	3,32
5	mit 2 Familienmitgliedern	3,36	3,68	3,54
6	mit 3 Familienmitgliedern	3,41	3,69	3,57
7	mit 4 Familienmitgliedern	3,39	4,32	3,58
8	mit 5 Familienmitgliedern	3,33	6,80	3,52
9	mit 6 und mehr Familien- mitgliedern	3,26	3,19	3,67
				Lastenzuschuß
				Durchschnittliche monatliche
10	Mit Sammelheizung	3,17	3,56	3,12
11	Ohne Sammelheizung	2,32	2,37	2,29
12	Insgesamt	2,96	2,84	2,63
13	Haushalte von Alleinstehenden	2,35	2,62	2,40
14	mit 2 Familienmitgliedern	2,53	4,40	3,21
15	mit 3 Familienmitgliedern	3,32	4,89	4,07
16	mit 4 Familienmitgliedern	3,64	2,95	4,57
17	mit 5 Familienmitgliedern	3,56	4,03	4,03
18	mit 6 und mehr Familien- mitgliedern	3,50	-	2,73

**der Empfänger von spitz berechnetem Wohngeld am 31.12.1992
größe, Ausstattung und Größe der Wohnung**

von bis ... bis unter ... m²				Lfd. Nr.
60 - 80	80 - 100	100 - 120	100 und mehr	
Miete je m² Wohnfläche in DM				
3,53	3,28	3,13	3,05	1
2,98	2,83	2,79	2,78	2
3,33	3,08	2,99	2,95	3
3,06	2,79	2,69	2,55	4
3,34	3,00	2,90	2,76	5
3,45	3,12	3,01	3,01	6
3,49	3,21	3,03	3,05	7
3,50	3,27	3,10	3,04	8
3,48	3,23	3,20	3,11	9
Belastung je m² Wohnfläche in DM				
2,89	3,17	3,28	3,16	10
2,29	2,34	2,34	2,30	11
2,62	2,92	3,09	3,01	12
2,28	2,35	2,41	2,36	13
2,68	2,62	2,54	2,37	14
3,63	3,57	3,38	3,15	15
4,00	3,96	3,83	3,45	16
3,85	3,94	3,81	3,39	17
3,70	4,20	3,78	3,35	18

6. Empfänger von Wohngeld insgesamt am 31.12.1992 nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Wohngeld- empfänger insgesamt	Davon Empfänger von			
		spitz berechnetem Wohngeld	davon Empfänger von		pauscha- liertes Wohngeld
			Mietzuschuß	Lastenzuschuß	
Brandenburg an der Havel ¹⁾	334				334
Cottbus, Stadt	19 378	19 144	18 598	546	234
Eisenhüttenstadt, Stadt	7 753	7 544	7 330	214	209
Frankfurt/Oder, Stadt	13 274	12 873	12 298	575	401
Potsdam, Stadt	20 697	20 391	19 759	632	306
Schwedt/Oder, Stadt	9 233	8 939	8 819	120	294
Angermünde	5 426	5 285	3 545	1 740	141
Bad Freienwalde	5 099	4 997	3 484	1 513	102
Bad Liebenwerda	6 047	5 995	3 156	2 839	52
Beeskow	3 813	3 701	2 325	1 376	112
Belzig	3 146	3 081	1 496	1 585	65
Bernau	7 282	7 137	5 090	2 047	145
Brandenburg, Land ¹⁾	17 086	17 042	14 301	2 741	44
Calau	6 882	6 790	5 542	1 248	92
Cottbus, Land	4 032	4 007	1 563	2 444	25
Eberswalde	11 409	11 212	9 256	1 956	197
Eisenhüttenstadt, Land	1 700	1 691	572	1 119	9
Finsterwalde	7 542	7 459	5 095	2 364	83
Forst	5 279	5 201	4 038	1 163	78
Fürstenwalde	12 876	12 655	9 663	2 992	221
Gransee	4 916	4 818	3 258	1 560	98
Guben	7 222	7 097	6 161	936	125
Herzberg	4 518	4 482	2 491	1 991	36
Jüterbog	5 018	4 961	2 993	1 968	57
Königs Wusterhausen	8 967	8 767	6 543	2 224	200
Kyritz	4 736	4 649	2 586	2 063	87
Lübben	4 148	4 109	2 219	1 890	39
Luckau	3 142	3 120	1 839	1 281	22
Luckenwalde	6 695	6 622	5 062	1 560	73
Nauen	8 781	8 664	6 203	2 461	117
Neuruppin	9 166	9 023	6 890	2 133	143
Oranienburg	15 255	14 918	11 351	3 567	337
Perleberg	11 200	10 943	7 956	2 987	257
Potsdam, Land	9 686	9 489	7 027	2 462	197
Prenzlau	6 206	6 070	4 774	1 296	136
Pritzwalk	4 934	4 865	3 072	1 793	69
Rathenow	10 105	9 970	7 821	2 149	135
Seelow	5 199	5 128	2 864	2 264	71
Senftenberg	15 266	14 961	12 208	2 753	305
Spremberg	4 792	4 696	3 848	848	96
Strausberg	9 854	9 692	6 616	3 076	162
Templin	5 359	5 220	3 851	1 369	139
Wittstock	3 492	3 377	2 502	875	115
Zossen	7 757	7 607	5 651	1 956	150
Land insgesamt	344 702	338 392	261 716	76 676	6 310

1) per Vertrag wurden die Bewilligungsstellen für das spitze Wohngeld von Brandenburg an der Havel und Brandenburg, Land zu einer Bewilligungsstelle zusammengeführt

7. Empfänger von pauschalitem Wohngeld am 31.12.1992 nach der Höhe des monatlichen Wohngeldes für den Wohnraum und die laufenden Heizkosten nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Empfänger von pauschalitem Wohngeld insges.	Davon mit monatlichem Wohngeld in Höhe von ... bis unter ... DM						Durchschnittl. monatl. Wohngeldanspruch ¹⁾
		unter 100	100	150	200	250	300 und mehr	
			bis					
			150	200	250	300		
Anzahl								DM
Brandenburg an der Havel	40	-	6	14	16	3	1	198
Cottbus, Stadt	148	29	17	27	49	15	11	195
Eisenhüttenstadt, Stadt	88	7	9	46	21	2	3	188
Frankfurt/Oder, Stadt	356	78	130	99	41	6	2	141
Potsdam, Stadt	107	13	23	18	32	16	5	197
Schwedt/Oder, Stadt	272	19	79	122	46	6	-	164
Angermünde	7	-	2	2	2	-	1	211
Bad Freienwalde	34	18	10	4	1	1	-	111
Bad Liebenwerda	8	1	1	3	-	3	-	194
Beeskow	23	-	3	5	7	4	4	246
Belzig	19	3	8	6	1	1	-	141
Bernau	90	35	28	18	6	-	3	128
Brandenburg, Land	3	-	-	1	1	1	-	230
Calau	92	31	22	20	11	7	1	141
Cottbus, Land	2	-	-	-	2	-	-	225
Eberswalde	43	1	5	10	22	2	3	201
Eisenhüttenstadt, Land	-	-	-	-	-	-	-	-
Finstenwalde	24	2	7	8	4	3	-	173
Forst	13	1	1	5	6	-	-	185
Fürstenwalde	45	3	7	19	12	2	2	187
Gransee	39	9	19	10	1	-	-	126
Guben	83	2	9	28	42	2	-	192
Herzberg	7	-	4	-	1	1	1	192
Jüterbog	5	1	-	1	3	-	-	169
Königs Wusterhausen	134	26	39	33	18	11	7	166
Kyritz	87	45	24	10	4	3	1	112
Lübben	3	1	1	1	-	-	-	128
Luckau	9	3	5	1	-	-	-	121
Luckenwalde	42	21	13	4	4	-	-	113
Nauen	52	12	20	8	7	4	1	151
Neuruppin	18	5	1	7	4	1	-	156
Oranienburg	234	24	85	60	42	16	7	167
Perleberg	19	1	9	3	4	1	1	175
Potsdam, Land	51	-	11	18	14	5	3	194
Prenzlau	3	-	1	-	-	2	-	218
Pritzwalk	60	10	21	20	5	1	3	152
Rathenow	31	1	10	9	9	1	1	180
Seelow	44	9	11	19	3	1	1	150
Senftenberg	161	12	60	52	32	3	2	162
Spremberg	24	1	8	7	6	2	-	174
Strausberg	13	5	4	3	1	-	-	124
Templin	110	12	26	45	20	5	2	169
Wittstock	5	-	-	2	2	-	1	254
Zossen	27	2	8	4	5	4	4	209
Land insgesamt	2 675	443	747	772	507	135	71	163

1) für Unterkunft und die laufenden Heizkosten

